



Eni metalCut ERF 14

Eni metalCut ERF 14 ist ein nicht wassermischbarer Kühlschmierstoff zum Einsatz beim Honen und Funkenerodieren.

Physikalische Eigenschaften (typische Werte):

metalCut ERF 14		Einheit	Prüfverfahren
Farbzahl	0		
Viskosität (40°C)	2,3	mm ² /s	DIN 51 757
Dichte (15 °C)	817	kg/m ³	DIN 51 562
Flammpunkt	116	°C	DIN ISO 2592
Kupferkorrosion	1A	Korr.-Grad	ASTM D 130
Siedeverlauf	245 bis 265	°C	ASTM D 86

Qualitätsmerkmale:

Eni metalCut ERF 14 ist ein helles, geruchloses, schwefel- und chlorfreies Spezialdestillat mit Additiven zur Verbesserung der Schmierfähigkeit. Dadurch wird die Honsteinstandzeit verlängert und eine hohe Oberflächengüte am Werkstück erzielt. Aufgrund der sehr niedrigen Viskosität besitzt Eni metalCut ERF 14 ein hohes Spül- und Kühlvermögen, der Einsatz in Hochgeschwindigkeitsspindeln ist aufgrund seiner hervorragenden Eigenschaften ebenfalls möglich.

Einsatzmöglichkeiten:

Eni metalCut ERF 14 eignet sich besonders als Funkenerodierflüssigkeit und als Honöl, wobei bei letzterer Anwendung in der Praxis eine sehr gute Abtragsleistung bei gleichzeitig geringer Erhitzung des Werkstückes sowie ein geringer Honsteinverbrauch nachgewiesen wurde. Weitere Einsatzgebiete sind das Läppen und die normale Zerspanung von Stahl und Buntmetallen, wobei bei der Buntmetallbearbeitung keine Fleckenbildung auf dem Werkstück auftritt. Eni metalCut ERF 14 ist so formuliert und hinsichtlich der Viskosität so ausgelegt, dass es als Universalflüssigkeit zum Funkenerodieren eingesetzt werden kann.

Hinweise:

Darf nicht als Kraft- oder Heizstoff oder zur Herstellung solcher Stoffe verwendet werden!

Für die Anwendung bitte die geltenden VDI-Richtlinien 3035 und 3397 (1-3) beachten. Um die Funktion des Kühlschmierstoffes zu erhalten ist eine frostfreie Lagerung notwendig.

Das Produkt ist eine wassergefährdende Flüssigkeit.

Die BGR/GUV-R 143 - Tätigkeiten mit Kühlschmierstoffen - ist für einen sicheren Umgang anzuwenden.

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserer Anwendungstechnik. Informieren Sie sich über das Seminarangebot zur Thematik Kühlschmierstoffe.